Presseinformation

19. Mai 2014

Naturgartenfest auf der Schallaburg im Zeichen der biologischen Vielfalt

LH-Stv. Sobotka: „Niederösterreicher kommen auf den Geschmack, ihr eigenes Obst und Gemüse anzubauen"

Das Naturgartenfest auf der Schallaburg zählt zu den alljährlichen Highlights des Veranstaltungsreigens im historischen Garten des Renaissanceschlosses. Am vergangenen Wochenende trotzten zahlreiche Besucher dem wechselhaften Wetter und holten sich wieder zahlreiche Tipps und Tricks für ihren Garten und nahmen das abwechslungsreiche Programm von Vorträgen, Praxisworkshops und Führungen in Anspruch. Längst hat sich das Fest in Kooperation mit „Natur im Garten" mit seinen zahlreichen Spiele- und Bastelstationen auch als idealer Familienausflug etabliert.

„Das heurige Naturgartenfest stand ganz im Zeichen der biologischen Vielfalt. Immer mehr Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher kommen sprichwörtlich auf den Geschmack, ihr eigenes Obst und Gemüse anzubauen, und das ist gut so. Beim Naturgartenfest auf der Schallaburg holen sie sich die besten Ideen dafür. Die Philosophie von ‚Natur im Garten' nimmt also in diesem schönen Renaissancegarten seinen Ausgang und diese Saat des ökologischen Denkens geht dann in den Gärten zuhause auf", so Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

„Der Garten der Renaissance ist ein wunderschönes Beispiel für bunte Vielfalt im Garten", ergänzt Schallaburg-Geschäftsführer Kurt Farasin. Der dort befindliche Apfelhain bietet neben seinen Früchten auch Platz für Ruhe und Entspannung. In den streng symmetrisch angelegten Beeten gibt es eine Mischung aus Zier- und Nutzpflanzen. „Die Tulpen der Sorte ‚Schallaburg' beeindrucken etwa mit ihrem intensivem Rot und der frisch geschnittene Thymian als Einfassung unseres Renaissance-Musterbeets sorgt für den Duft nach Frühling", so Farasin.

Das vielfältige Rahmenprogramm bot heuer Vorträge über Gemüse- und Obstgärten, Biotope, heimische Pflanzen oder Gemüse in der Renaissance ebenso wie Praxisworkshops zu Floristik, Gehölzschnitt oder Nisthilfen für Nützlinge. Auch Führungen durch den Renaissancegarten unter dem Motto „Der

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Garten im Wandel der Zeit" mit Gartenarchitekt Christian Winkler durften nicht fehlen. Das bewährte Team von Paul Sieberer begeisterte auch heuer die jungen Gartenfans mit dem Kindermusiktheater „Leo und die Gartenbande".

Nähere Informationen: Schallaburg, Mag. Florian Müller, Telefon 0664/60 49 96 52, e-mail florian.mueller@schallaburg.at, http://www.schallaburg.at/.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at